

Pressemitteilung

Sonderheft 33 der „Lauenburgischen Heimat“ zur Erdgeschichte des Herzogtums Lauenburg erschienen

Soeben ist unter dem Titel „Erdgeschichte des Herzogtums Lauenburg“ der 33. Band der Sonderveröffentlichungen der Vereinszeitschrift „Lauenburgische Heimat“ des Heimatbund und Geschichtsvereins Herzogtum Lauenburg erschienen.

Auf 270 Seiten präsentiert ein Autorenteam unterschiedlichster Fachrichtungen in ansprechender und verständlicher Form Beiträge zur Geologie des Kreises Herzogtum Lauenburg. Die erdgeschichtlichen Epochen werden in diesem Buch ebenso berücksichtigt wie die Veränderung der Landschaft durch den Menschen, Gesteins- und Fossilfunde, Grundwasser und Wasserversorgung sowie Geotope und Landschaftsschutz. Umfangreiches Bild- und Kartenmaterial ergänzt die Texte.

1957 legte Lothar Roeßler erstmals eine „Erdgeschichte des Herzogtums Lauenburg“ vor. Als engagierter Lehrer hatte er damals vor allem die Schulen als Nutzer im Blick. Diese „Erdgeschichte“ wurde vom Heimatbund und Geschichtsverein als viertes Sonderheft der „Lauenburgischen Heimat“ herausgegeben. Als 24. Band erschien dieser Titel 1987 in überarbeiteter und erweiterter Fassung erneut. Längst ist dieses Standardwerk vergriffen.

Vor drei Jahren trat Helge Kreutz im Namen einer Gruppe von Geologie-begeisterten Mitgliedern mit der Idee an den Vereinsvorstand heran, die früheren Veröffentlichungen zu aktualisieren und die neueren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse zur Geologie unseres Kreises allen an diesem Thema Interessierten nahe zu bringen und vor allem für den Schulgebrauch zur Verfügung zu stellen.

Die Autoren wurden durch Dr. Horst Otto Müller (Ratzeburg), Anne und Bernd Koch (Güster), Hans-Jürgen Lierl (Linau) und den im vergangenen Jahr verstorbenen Friedrich-Karl Zechlin (Albsfelde) in der Anregung, Vorbereitung und Materialbeschaffung für das Buch unterstützt, dessen Ziel es ist, „die Vielfalt der Ansätze einzelner Autoren im ‚Gespräch mit der Erde‘ zum Ausdruck zu bringen.“ Die Publikation folgt dem Wunsch vieler, die sich für Geologie begeistern, das bei Vorträgen und Exkursionen Gehörte und Gesehene noch einmal nachlesen und in Ruhe nachvollziehen zu können.

Zum Autorenteam zählen neben Helge Kreutz, Dr. Volker Arnold, Dr. Holger Behm, Werner Brüsewitz, Dr. Jürgen Ehlers, Dr. Alf Grube, Dr. Christel Happach-Kasan, Gerhard Höpfner, Adrian Riemer und Heribert Schwandt.

Der Verein dankt allen Autoren für ihre Initiative und ihre intensive Arbeit an dieser Publikation, in die sie ihr umfangreiches Fachwissen eingebracht haben. Besonderer Dank gilt auch der Firma Kieswerke Ohle & Lau GmbH, die das Projekt finanziell unterstützt hat.

Der Vorstand des Heimatbund und Geschichtsvereins freut sich, dass am Schluss dieser Anstrengungen ein Buch entstanden ist, das nicht nur fachlich auf dem neuesten Stand ist, sondern in der verständlichen Art seiner Darstellung und in seiner Gestaltung auch Nicht-Fachleuten ermöglicht, sich mit der Geologie unseres Kreises vertraut zu machen. Dieser Band legt eine hervorragende Grundlage für das Verständnis der Geologie unserer Region und bietet vielfältige Anregungen zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema.

Das Buch ist für 18,50 € bei den Vorsitzenden der Bezirksgruppen des Vereins erhältlich, außerdem im Kreismuseum Ratzeburg, im GeesthachtMuseum!, im Elbschiffahrtsmuseum (Lauenburg) sowie den Buchhandlungen Am Markt (Ratzeburg), Lesezeit (Schwarzenbek), Weber (Mölln) und LeseSpaß (Mölln). Alle Vereinsmitglieder erhalten das Sonderheft kostenlos.



V.l.n.r.: Michael Birgel (1. Vorsitzender des Heimatbund und Geschichtsvereins Herzogtum Lauenburg), Helge Kreuz (Auto und Koordinator des Buchprojekts), Christian Lopau (Schriftleiter der "Lauenburgischen Heimat")
Quelle: HFR

Lübecker Nachrichten, 27. November 2020